



Frohe Ostern und einen farbenprächtigen Frühling wünscht

oövp

Bad Hall

Frühling in unserer Stadt

Seite 03

Wachsen und Gedeihen

Seite 05

Bad Hallerlei

Seite 11/12



Bad Hall **Aktuell**

Bad Hall

Bad Hall

Sicher. Verlässlich. Nahe.



Günther Weigerstofer
Kundenbetreuer



Wolfgang Maier
Bankstellenleiter



Brigitte Hirscher
Kundenbetreuerin



Michaela Schröttenhamer
Kundenberaterin



Markus Hütmeyer
Kundenberater



Sabine Sattler
Kundenberaterin



Bettina Neuhofer
Kundenberaterin



Wir beraten Sie gerne nach Vereinbarung von Montag bis Freitag von 8:00 - 20:00 Uhr
www.raiffeisen-ooe.at/siemring

Elisabeth & Kai Zorn
Hauptplatz 13 4540 Bad Hall

Cafe Da Vinci

Tel. + Fax 07258/4545
email zorn.davinci@aon.at

Gasthof Pension

Familie Ganitzer
4540 Bad Hall ☎07258/2435

Gemütlicher Gasthof.

THEATER CAFE
Elisabeth

STADTTHEATER
BAD HALL

Elisabeth Urbanek-Zorn
T 0650/6080906
E zorn.davinci@aon.at

Liebe Leser !



Alles blüht auf, sehnsüchtig warten wir alle auf den Frühling. Die erste tolle Frühlingsankündigung fand am Faschingsdienstag statt, wo unsere schöne Kurstadt sonniger Mittelpunkt des närrischen Treibens war. Unserem Karnevalsclub gebührt großer Dank für alle Initiativen, die so viele Menschen anlocken und allen so ungetrübte ausgelassene Stunden vermitteln. Wir leben in einer der schönsten Städte in Österreich, viele Orte beneiden uns um die positiven Entwicklungen. Zahlreiche Ideen werden laufend umgesetzt und tragen zur Qualitätsverbesserung bei, wie selbstverständlich ohne publikumswirksame Vermarktung werden Schulkinder von Leseopa -und oma betreut, schmücken viele Geschäftsleute ihre Auslagen und Geschäftsportale, räumen Freiwillige bei Hui statt Pfui den Müll weg, sorgen sich unsere Ärzte um unser Wohl und betreuen viele Ehrenamtliche unsere geflüchteten Mitbewohner und leben die Mitmenschlichkeit trotz kultureller Unterschiede. Danke möchte ich allen sagen, die sich als Bürger am Partizipationsprozess konstruktiv beteiligen, da nicht alle Sorgen und Anliegen immer spürbar sind. Wir bemühen uns als Gemeindevertreter ehrlich und gewissenhaft, unsere Aufgaben bestmöglich zu erledigen und sind sehr stolz auf das gemeinsame Wirken aller Parteien, denn nur so kann ein sinnvolles Ganzes entstehen.

Einen gesunden und guten Start in den Frühling wünscht Ihnen

Vizebgm.in
Maria Riegl

GELEBTE PARTNERSCHAFT:
DAS GEBEN WIR WEITER.



Sie wollen sich voll auf Ihre Stärken konzentrieren? Damit Ihr Unternehmen am Markt erfolgreich bleibt? Mit der VKB-Bank als Partner geht diese Rechnung auf. Denn das VKB-Unternehmerservice gibt Ihnen all das weiter, was Ihr Unternehmen stark macht: Partnerschaft, Nähe, Flexibilität, Lösungskompetenz und die ganze Kraft von Österreichs unabhängiger Bank. Holen Sie sich jetzt alle Informationen aus erster Hand!

4400 Steyr, Stadtplatz 32
Telefon +43 7252 539 94-0
www.vkb-bank.at

VKB | BANK
ÖSTERREICHS UNABHÄNGIGE BANK

Installation **Rieder**

Der 1a-Profi für Ihr Traumbad

Ing. Rieder Installations GmbH

4540 Bad Hall
Tel. 07258/2538
mail: rieder@installation.at

4600 Wels
Tel. 07242/45400
mail: wels@installation.at

www.installation.at

HYDRAC

TECHNIK FÜR PROFIS

Pühringer GmbH & Co KG | Kommunal- und Landtechnik

AT-4523 Sierning | Primitstraße 4
Tel +43-7259-6000-0 | Fax DW -40
office@hydrac.com | www.hydrac.com

VOLKSBANK
BAD HALL

Hauptplatz 22
☎ 07258/7550

www.bad-hall.volksbank.at



Bad Hall blüht wieder auf!

BAD HALLER TAXI
07258/2587

„Bad Haller Taxi“ www.bad-haller-taxi.at
Inhaber: Peter Niedermoser 4540 Bad Hall, Hehenberg 176
Tel.(Büro): 07258 2587 Mobil: 0664 7369 7409

Bad Hall

Bad Hall

Rathausstüberl Bad Hall
 Karmelitenhaus
 Hauptplatz 3 - 4540 Bad Hall
 Tel.: 0681 81949349

Geöffnet:
 Mo. bis Sa. ab 16:00 Uhr
 Sonn- und Feiertag ab 11:00 Uhr
DIENSTAG RUHETAG



Hagendorfer
 Frank 1928
 DÄCHDECKEREI | BAUSPENGLEREI

PREFA

www.hagendorfer.at

Der PREFA PROFI

Ein Dach für's Leben

Hagendorfer
 Frank 1928

4540 BAD HALL, Grünburger Str. 55, Tel. 072 58 / 50 21
 Telefax 0 72 58 / 51 07, E-mail: dach@hagendorfer.at

GRUBER
ELEKTROTECHNIK

A-4540 Bad Hall, Grünburger Straße 63
 Telefon 072 58 / 25 64

Gasthof
HAMETNER
 MIT INNVIERTLERHOF

A-4540 Bad Hall • Kirchenstraße 10
 Telefon 0 72 58 / 20 82 • Telefax 0 72 58 / 20 82 20

- Gasthof mit gutbürgerlicher Küche
- Komfortzimmer mit Du/WC, TV, Telefon
- Solarium
- großer Garten mit Liegewiese

MS Manfred Schrefler GmbH
BAGGERUNGEN
TRANSPORTE

geht net gibt 's net!



Sondertransporte Schotterhandel Transporte
 Erdarbeiten Abbrucharbeiten Gartengestaltung

Wir baggern dort wo andere nicht mehr können

A-4540 Bad Hall www.schrefler-transporte.at Tel.: 0699/11968951

Sanitär-Heizung-Lüftung-Beratung
 Planung und Service

Gerhard Hauer

Steyrer Straße 9
 4540 Bad Hall
 Tel. Nr.: 07258/7370
 g.hauer1@gmx.at

Alternativenergien
 Zentralheizungen
 Öffeuerungen



Von Wurzeln, einem starken Stamm und jungen Trieben

Wenn der Winter sich langsam verzieht, treiben die Pflanzen wieder aus und das Wunder des Frühlings versetzt uns in Erstaunen. Auch das Blühen und Gedeihen unserer Stadt hat erstaunliche Dimensionen. Grund genug, die Situation Bad Halls bildlich zu durchleuchten.

Was sind die Wurzeln unserer Gemeinde?

Bad Hall war seit jeher ein Marktplatz von Gewerben, eine Ansammlung von dienstleistenden Menschen. Hier gab es Arbeit, hier wurde produziert, hier wurde Menschen geholfen. Auch heute bietet Bad Hall Arbeitsplätze. Es bietet Kunden Möglichkeiten zum Einkauf. Und es bietet Gästen Raum für Erholung und Regeneration.

In Bad Hall wurden auch in der Vergangenheit politisch weitsichtige Entscheidungen getroffen: Der Hauptplatz wurde so gestaltet, dass er allen Verkehrsteilnehmern (Autofahrern wie Fußgängern) genügend Platz lässt und wartet dazu mit vielen schattigen Gastgärten auf. Das zunächst geschmähte Parkhaus ist mittlerweile unverzichtbar und an den Belastungsgrenzen angelangt. Die Landesgartenschau, die vor 10 Jahren stattgefunden hat, brachte unser Naturjuwel, den Kurpark, wieder ins Rampenlicht der Öffentlichkeit.

Wer/Was bildet den starken Stamm von Bad Hall?

- die richtige Mischung aus Natur und Kultur: stille Plätze und schrille Theater, natürlicher Auwald und kultivierte Felder, Frisches vom Bauernmarkt und kulinarische Köstlichkeiten in unserer Gastronomie ...

- Infrastruktur und Bildung: die Verkehrswege und die Versorgung mit den notwendigen Gütern, mit Strom und Gas, Medien und Internet; Bildungseinrichtungen vom Kindergarten bis zur Erwachsenen-Bildung...

- die Menschen und Vereine: Freiwillige Helfer bei Feuerwehr und Rettung, aktive Pfarren, Sportvereine, Musik- und Kulturvereine, großer Einsatz füreinander...

Was treibt unsere Stadt gerade?

Die Neueröffnung des Therapiezentrums Justuspark steht vor der Tür. Das neue Musikheim und die umgebauete Musikschule werden im Mai eröffnet. Die Linzer- und die Grünburgerstraße werden fertig saniert. Verschiedenste Bauprojekte starten, unsere Stadt entwickelt sich, neuer Wohnraum wird geschaffen. Der Kindergarten wird neu errichtet, das Stadttheater saniert. Der Event-Kalender ist prall gefüllt, zu einem großen Teil mit Vereinsaktivitäten!

Unser Bad Hall treibt aus und wächst einer sonnigen Zukunft entgegen.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Osterfest und neue Energie für neue Triebe - im privaten wie auch in unserem stadt-lichen Bereich.

Ihr BGM Bernhard Ruf



Das neue BVA Heim wächst und gedeiht.



Am 30. Mai werden das neue Musikheim und die sanierte Musikschule eröffnet.



Gute Laune herrschte am 19. März beim Frühlingsempfang von BGM Bernhard Ruf und dem ÖVP-Team. Dabei gab es viele interessante Informationen und viel Gesprächsstoff in gemüthlicher Atmosphäre.



Regionale Lebensmittel in der Region genießen

...so lautete der Titel des Vortrages von Mag. Johannes Brandl vom SPES Schlierbach für Interessierte der Ortsbauernschaften des Kurbezirkes Bad Hall, zu dem rund 40 Personen, vorwiegend Landwirte, kamen.

Als Hinführung zum Thema gab Mag. Brandl einen Denkstoß zur „Enkerltauglichkeit“ – einer Umschreibung des Begriffes Nachhaltigkeit. Regionale Produkte in Einzelhandelsfilialen größerer Ketten sind oft zwar regional produziert, haben aber trotzdem eine weite Reise bis in die Regale hinter sich. Verpackt und deklariert wird meist in einer Zentrale irgendwo in Österreich, somit muss das Produkt zuerst dorthin transportiert werden, um anschließend wieder in die Ursprungsregion ausgeliefert werden zu können. Entspricht das Ihrem Verständnis der Nachhaltigkeit?

In Österreich werden hervorragende Lebensmittel produziert, was uns nicht zuletzt die Werbung des Genusslandes OÖ zeigt, sondern Österreich gehört auch zu den zehn Prozent der reichsten Länder der Welt. Trotzdem sinkt seit Jahrzehnten der Anteil der Ausgaben privater Haushalte für Nahrungsmittel gemessen am Einkommen. Faire Preise für die Landwirte sind beim heutigen Preisdumping nicht mehr erzielbar und die Produktionsauflagen werden ständig verschärft!

Ein Kilogramm Fleisch ist zum Aktionspreis, mit dem Lebensmittelketten immer wieder werben, nicht produzierbar; beziehungsweise kostet ein Liter Katzenmilch deutlich mehr als ein Liter Milch zur menschlichen Ernährung. – Irgendetwas läuft hier in die falsche Richtung!

Wir können die Welt nicht von heute auf morgen verändern, wir können aber unser Bestes tun.

Unsere Region ist einzigartig, wie Touristen aus der ganzen Welt bestätigen können. Besonders die kleinflächige Strukturierung unserer Landschaft wird immer wieder als besonderes Highlight von Österreich betont. Zudem hat im Besonderen unsere Region auch eine starke Wirtschaft, die in anderen Regionen Österreichs fehlt.

Nach diesem Öffnen der Augen für die Schönheit unserer Region durch Mag. Brandl wurde ein Brainstorming zu den Themen „Was braucht die Landwirtschaft?“ und „Was wollen die Konsumenten?“ durchgeführt. Anschließend wurden die Interessen verglichen und Konvergenzen herausgefiltert.

Als eine Initiative zur Zusammenarbeit wurden sogenannte „Food Coops“ präsentiert, das sind Zusammenschlüsse von Landwirten und Konsumenten, um sich mit relativ geringem Aufwand mit regionalen Lebensmitteln zu versorgen. Solche Kooperativen gibt es auch schon in unserer Nachbarregion, dem Kremstal, wie die Plattform Regio.gut.Nationalpark.

Food Coops bringen einige Vorteile für den Konsumenten als auch den Produzenten: Information, wer gerade welches Produkt anbietet, kürzere Einkaufswege aufgrund zentraler Abholstellen für mehrere Produkte, planbare Mengen, Arbeitserleichterung, etc.

Food Coops können unter anderem als Verein geführt werden und einen Online-Webshop für Mitglieder betreiben, in dem die angebotenen Produkte gekauft werden können. An einem definierten Wochentag können dann alle bestellten Produkte verschiedener Landwirte an einem vereinbarten Ort abgeholt werden.

Nächste Woche findet das nächste Treffen zum Thema statt, zu dem auch interessierte Konsumenten eingeladen sind!

Wenn auch Sie dabei sein wollen, bitten wir um rasche Anmeldung bei Franz Reindl unter der Nummer 0650/8228276!



Ausgezeichnete Musik liegt in der Luft

Beachtliche Erfolge feierten die Stadtkapelle Bad Hall und die Trachtenkapelle Hilbern: Die Stadtkapelle nahm zum 3. Mal die Ehrung des Landeshauptmannes entgegen und die Trachtenkapelle aus Hilbern konnte sich über den Bezirksieg beim Blasmusikpreis des OÖBV freuen! Herzliche Gratulation!

BADHAUS Café Restaurant Hotel

Kontakt

BADHAUS Bad Hall
Café | Restaurant | Hotel
SIGRID & ROLAND KLINSER
Hauptplatz 9, 4340 Bad Hall
+43 7258 50 903
office@badhaus-badhall.at
www.badhaus-badhall.at

Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag 8 - 23 | Sonntag 9 - 21 | Montag Ruhetag



Bad Hall

Bad Hall

Schneiderauto
fahrvoraus

Unterrohrstraße 5 • 4532 Rohr im Kremstal
Tel. 07258/7424

NW Verkauf Opel u. Kia • Finanzierung • Versicherung
Mietwagen • Karosserie und Lack Autoreparatur für alle Marken

www.autohaus-schneider.at

Katharina's

Gmütlich & guat.

Montag bis Freitag 16:00 - 24:00 Uhr
Samstag 17:00 - 24:00 Uhr
Sonn- und Feiertag geschlossen
Hauptplatz 12 - 4540 Bad Hall

SOMMER

MAG. CHRISTIANA SOMMER
Wirtschaftstreuhänderin
Steuerberatung
Unternehmensberatung

A-4540 Bad Hall, Steyrerstraße 40
Tel. +43 (0)72 58 / 22 24, Fax +43 (0)72 58 / 22 24-13
office@wt-sommer.at, www.wt-sommer.at

Auf uns können Sie bauen!

Swietelsky Bauges.m.b.H. - Filiale Kirchdorf - Sengschmiedstraße 4 - 4560 Kirchdorf/Krems
www.swietelsky.at kirchdorf@swietelsky.at Tel.: 07582/62030 Fax 07582/62030/7710
Straßenbau - Außenanlagen - Pflasterungen - Asphaltierungen

Restaurant Marios Gwölb

Mario Walter
Hauptplatz 13
4540 Bad Hall
Tel. :07258/6535

Privat: 0650-6535000
marios-gwoelb@aon.at

COIFFEUR RENATE

Hauptplatz 17
4540 Bad Hall
Tel.07258/2573

Dienstag	8.30-18.00
Mittwoch	8.30-18.00
Donnerstag	8.30-19.00
Freitag	8.00-18.00
Samstag	7.30-13.00

TOYOTA REITNER

4595 Waldneukirchen 07258 2579

Mandorferstraße 18, KFZ-Werkstätte,
Auto-Spenglerei und Autolackierung
www.toyota.at/reitner/

Lettenmayr
Installationen GmbH Gas • Wasser • Heizung • Erdwärme

Kaffeehausstradition - Kur Cafe Bad Hall

jeden Donnerstag ganztägig Rindsgulasch
mit Gebäck und 1 Seiterl Bier € 6,90,-!
jeden Dienstag hausgemachte Spaghetti Bolognese
(von 11.30-15.00 Uhr) € 3,50,-!

30 Jahre

Kindermode
Damenmode
Umstandsmode



Diskutierten Zukunftsstrategien für Oberösterreich: voestalpine-Vorstandsvorsitzender Wolfgang Eder, VW-Finanzvorstand Hans Dieter Pötsch, KTM-Chef Stefan Pierer und Landeshauptmann Josef Pühringer.

„Wachstumsstrategie für OÖ“

Oberösterreich soll in die **Champions League** der Top-Regionen aufsteigen.

Nur wenn Unternehmen gern in Oberösterreich investieren, sind auch künftig **Arbeitsplätze, Wohlstand und soziale Sicherheit** gewährleistet. Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer hat daher sein Ziel klar formuliert:

- Für einen attraktiven Wirtschaftsstandort
- Für einen sicheren und stabilen Arbeitsmarkt
- Für zeitgemäße Bildung und Ausbildung
- Für Wissenschaft und Forschung auf Weltklasse-Niveau

„Für den Erfolg gibt es keine Garantie. Erfolg muss immer neu erarbeitet werden“, stellt Landeshauptmann Pühringer klar. „Jetzt fällt die Entscheidung, ob die Reise an die Spitze oder in Richtung Mittelmaß geht. Wir wollen an die Spitze!“

Oberösterreich muss in die Champions League der zehn attraktivsten Wirtschaftsstandorte Europas! Sein Team wird dafür eine Wachstumsstrategie erarbeiten.

Alle Informationen und auch **Videos** zum Standort-Dialog und der Wachstumsstrategie sind im Internet auf www.ooevp.at zu finden.

„Unser Land muss wettbewerbsfähig bleiben. Nur so schaffen wir Arbeitsplätze – die wichtigste Voraussetzung für Wohlstand und soziale Sicherheit.“

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

Gesundheit
Verlässliche Versorgung.
Hohe Qualität. Für alle leistbar.
Dafür geben wir alles.

www.ooevp.at
f/ooevp

oövp
Die Oberösterreich-Partei

Die JVP Bad Hall- sportlich, schwungvoll, attraktiv

Die JVP Bad Hall hat das Jahr 2015 mit ein paar tollen Aktivitäten und Programmpunkten begonnen. Im Winter ging es sportlich zu und so begaben wir uns Ende Jänner auf eine rasante Abfahrt mit dem Schlitten durch die nächtliche Winterlandschaft von Rosenau am Hengstpass. Trotz ein paar spektakulärer Stürze kamen alle heil und fröhlich im Tal an. Im Februar fuhren wir mit der Skiausrüstung im Gepäck nach Haus am Kaibling, wo wir bei traumhaftem Wetter einen Sonnenskitag verbrachten. Ein Highlight in unserem heurigen Jahresprogramm, das mit einigen neuen Aktionen auftrumpfen kann, bildete unser Tanzkurs. Trotz langen Diskussionen, ob sich junge Erwachsene für einen Tanzkurs für Standardtänze interessieren, waren alle Plätze rasant vergeben. Wir zeigen: Tanzen liegt bei der JVP Bad Hall voll im Trend. Bei Herbert Ganglbauer, der den Tanzkurs schwungvoll geleitet hat, möchten wir uns recht herzlich bedanken. Als Abschlussveranstaltung gab es einen Tanzabend, bei dem alle eingeladen waren, um gemeinsam das Tanzbein zu schwingen.

Unsere Liebe zum Brauchtum stellen wir Ende April unter Beweis, wo wir einen Maibaum für das Bezirksseniorenwohnheim Bad Hall aufputzen und anschließend am 2. Mai aufstellen werden. Wir freuen uns auf viele BesucherInnen.

Außerdem findet im Mai unsere jährliche Jahreshauptversammlung statt, die heuer ein viel jüngeres, moderneres und attraktiveres Kostüm erhält. Alle Jugendlichen und Jungebliebenen, die die JVP Bad Hall besser kennen lernen möchten oder einfach nur einmal hineinschnuppern wollen, sind unter dem Motto „Schlag den JVPler“ (angelehnt an die TV-Show „Schlag den Raab“) recht herzlich eingeladen. Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben. Wir freuen uns auf viele neue Gesichter und einen lustigen gemeinsamen Abend.



Aus dem Straßenausschuss

Gemeinsame Sanierung der Linzer Straße, Schulstraße und Parkplätze Roseggerstraße

Mit der Sanierung wurde die Firma Swietelsky beauftragt, die als Bestbieter mit einem Angebot von Euro 143.973 den Zuschlag erhielt. Die Kosten werden sich folgendermaßen auf die einzelnen Bauabschnitte verteilen:

Linzer Straße von Kirchenplatz bis Stelzhamerstraße Euro 64.040.-
Schulstraße B122 bis Römerstraße Euro 43.173.-
Parkplätze Roseggerstraße Euro 36.760.

Um die Sanierung der Linzer Straße noch vor der Eröffnung des neuen Justusheimes ausführen zu können, wurde der Auftrag in einer außerordentlichen Sitzung des Stadtrates vergeben. Im Anschluss an die Sanierung der Linzer Straße soll eine Zonenbeschränkung von 30 km/h, beginnend von der Schulstraße bis zur Einmündung der Stelzhamerstraße erfolgen.

Hilgerknoten

Die Planungsarbeiten für die Umsetzung des Hilgerknotens laufen. Parallel zur Planung der Straßenbaumaß-

nahmen wird auch ein entsprechendes Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsprojekt erarbeitet. Vor der notwendigen Grundeinlöseverhandlung wurden die erforderlichen Grundablösen mit den betroffenen Grundeigentümern besprochen und bereits das Einvernehmen hergestellt.

Weitere Vorhaben

Der Güterweg Urndorf wird heuer saniert. Winterschäden an Fahrbahn und Bankett werden nach Bedarf ausgebessert. Die Straßenbeleuchtung in der Parkstraße befindet sich in einem desolaten Zustand und soll mit neuen Leuchten erneuert werden.

*Straßenausschussobmann
Johann Reindl*



Die Linzerstraße erstrahlt nach Ostern in neuem Glanz

Neues aus dem Seniorenbund

Am 5. März fand im Hotel Haller Hof die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Obmann Petschl Gerald konnte Bürgermeister Mag. Ruf und den Bezirksobmann Hans Aigner als Ehrengäste begrüßen. Als Hauptredner sprach Mag. Killinger von der Landesleitung über das Institut Sei Aktiv (ISA). Im Anschluss daran wurden gemeinsam vom Obmann, dem Bezirksobmann und Konsulent Radner Ehrenurkunden der Landesleitung an langjährige Mitglieder übergeben. Dies waren:

Für 20 Jahre Mitgliedschaft: Notburga Binder, Alois Landerl, Barbara Radner, Katharina Schlecht, WHR DI Johann Schmidhauser
Für 25 Jahre Mitgliedschaft: Barbara Mandl, Christine Buchberger
Für 30 Jahre Mitgliedschaft: Franziska Hiesmayr
Für 35 Jahre Mitgliedschaft: Fridoline Wundsam

Leider konnten einige wegen Erkrankung nicht an der Feier teilnehmen. Nach dem offiziellen Teil gab es ein hervorragendes Wildessen und noch viele gemeinsame Gespräche.

Besonders freut es uns, dass das Angebot „Seniorentanz“ besonders rege angenommen wird, der nächste Termin ist am Montag, 20.04.2015, genaueres wird in den Schaukästen veröffentlicht.

Am Donnerstag, 16. April findet um 14.30 Uhr im Hotel Haller Hof ein Vortrag von MR. Dr. LOOS über das „Minimieren von Risikofaktoren für ein gesundes Altern“ statt. Besonders möchten wir auf den BEZIRKSKULTURTAG, am Donnerstag, 23.04.2015 in Wolfert, Gasthaus Faderl hinweisen. Unsere Stadtgruppe wird durch Maria GUBESCH (Klöppeln), Luise RADNER (Patchwork), Mag. Wolfgang HINGERL (Malerei) und Ingeborg HINGERL (Leseoma, Rezeptbörse) vertreten.

Zum Schluss möchte ich im Namen des Seniorenbundes Bad Hall allen unseren Geburtstagskindern alles erdenklich Gute, vor allem weiterhin viel Gesundheit, wünschen. Stellvertretend für alle, darf ich unseren beiden ältesten Mitgliedern Herrn WHR DI Johann SCHMIDHAUSER zum bevorstehenden 93. und Herrn Friedrich HUBER zum bevorstehenden 103. Geburtstag gratulieren.

Ich möchte Ihnen und Ihren Familien ein frohes Osterfest wünschen und würde mich freuen, sie demnächst bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Termine finden Sie in den Schaukästen.

Ihr Seniorenbund-Obmann Gerald Petschl



Jahrzehntelange Verbundenheit im Seniorenbund! Danke!

Bad Hall

**Einladung
zum Zukunftsdialog Bad Hall
am 21. April 2015 um 19.00h
im Forum Hall**

**Gemeinsam wollen wir uns Gedanken
über die Zukunft von Bad Hall
und die Entwicklungen unserer Stadt machen.
Gestalten wir gemeinsam unsere Zukunft!**

SANDKISTENAKTION DER ÖVP BAD HALL

WIR BEFÜLLEN GRATIS IHRE SANDKISTE

am Freitag, den 17. April 2015

**Wir kommen zu Ihnen nach Hause und befüllen
die Sandkiste für Ihre Kinder.
Wenn Sie möchten, dass wir Ihre Sandkiste neu
befüllen oder auffüllen, dann melden Sie sich
bitte bis 15. April 2015 bei
Gebhard Weixlbaumer mobil oder per SMS
0699/19671132 oder bei Tina Pühringer
per e-mail tina.puehringer@hydrac.com.
Bitte geben Sie uns Ihren Namen, Adresse und
Telefonnummer bekannt.**



Impressum:

ÖVP Stadtpartei Bad Hall, Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Bernhard Ruf,
A-4540 Bad Hall, Adlwangerstr. 21, Mobil: 069915998956, Email: bernhard.ruf@24speed.at, Fotos: Hans Peter Holnsteiner, Peter Kainrath und pri-
vat, Layout: Katrin Huemer

+++ KULTUR-TELEGRAMM+++

+++ STADTTHEATER: 2014 besuchten insgesamt 20517 Personen bei 67 Veranstaltungen unser Theater. Die Gesamtauslastung lag bei ca. 83% . Mehrere Vorstellungen, z.B. die Operette „Eine Nacht in Venedig“, waren zu 100% ausverkauft (371 Sitzplätze).

+++ PROGRAMM 2015: Die Operette „Das Land des Lächelns“ und das Musical „Jesus Christ Superstar“ sind neben anderen einzigartigen Aufführungen (Kabaretts, Konzerte, Theater etc.) die diesjährigen Highlights. Der generelle Kartenvorverkauf war bisher schon sensationell.

+++ FORUM HALL: Das Kulturprogramm brachte im Vorjahr 10 Veranstaltungen vom Kabarett über Musik bis Kleinkunst mit durchschnittlich 40 Besuchern auf die Bühne. Die Lesungen an den Adventsonntagen besuchten insgesamt 120 Personen. Auch heuer werden wieder tolle „Leckerbissen“ in unserem „Kulturkeller“ angeboten.

+++ FASCHING: Der Bad Haller Fasching ist seit 44 Jahren ein Markenzeichen und über die Grenzen bekannt. Die abgelaufene Session brachte über 3500 Besucher zu den Sitzungen des BHCC und unzählige Gäste am Faschingsdienstag in die Narrenhauptstadt.

+++ AUSSTELLUNGEN IM MUSEUM 2015: Ab 2.5. wird die Wanderausstellung „Expedition Bibel“ (in Kooperation mit der Pfarren Bad Hall/Pfarrkirchen und dem kath. Bildungswerk) gezeigt. Am 19.6. wird die Ausstellung „Lazarettstadt Bad Hall“ eröffnet. Wussten Sie, dass während des 2. Weltkrieges in Bad Hall 8 Lazarette und 12 Krankenhäuser mit mehr als 22000 Kranken stationiert waren?

+++ KULTUR IST KEIN LUXUS: Kultur ist kein Luxus, den wir uns entweder leisten oder nach Belieben auch streichen können, sondern der geistige Boden, der unsere innere Überlebensfähigkeit sichert (Richard von Weizsäcker).

+++ UM- UND ANBAU DER MUSIKSCHULE: Am 30.5. wird der Neubau mit einem Tag der offenen Tür offiziell eröffnet. Schüler und Lehrer der Landesmusikschule freuen sich auf die Fertigstellung. Neben neuen Unterrichtsräumen und einem neuen Eingangsbereich sind auch mehr Parkplätze vorhanden. Die Stadtkapelle freut sich auf den neuen Proberaum.

+++ STADTFEST: Unter Beibehaltung des 3-Jahre-Rhythmus (2009, 2012) gibt es heuer wieder das beliebte Stadtfest mit vielen Attraktionen. Bitte jetzt schon den 28. und 29. August vormerken!

*Freundliche Grüße
Kulturstadtrat Mag. Josef Rogl*